

**Niederschrift zur 1. und konstituierenden Sitzung des Ausschusses für Straßen-, Verkehrs- und Marktangelegenheiten am Donnerstag, dem 16. Juli 2015 um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Ortsamtes Vegesack, Gerhard-Rohlfis-Straße 62, 28757 Bremen**

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 18:25 Uhr

**Vorsitzender:** OAL Herr Dornstedt  
**Schriefführerin:** Frau Steinbusch

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Konstituierung des Ausschusses sowie Verpflichtung der Ausschussmitglieder
2. Wahl eines Sprechers / einer Sprecherin
3. Wahl eines stellvertretenden Sprechers / einer Sprecherin
4. Vorstellung der Planung für den Vegesacker Herbstmarkt
5. Querung Meckerwiese zwischen Fröbelstraße und Am Werfttor
6. Verschiedenes

**Anwesende Mitglieder:**

Fahsing, Peter  
Riebau, Joachim  
Bömack, Gisela  
Bullmahn, Torsten  
Kiener, Günter  
Kurt, Sabri  
Neubronner, Tilman  
Csupor, Irene

**Weitere Teilnehmer:**

Herr Voß	Polizeirevier Vegesack
Herr Böland	Feuerwehr Bremen
Frau Robrahn-Böker	VBS
Herr Enterich	freier Mitarbeiter der VBS

**Tagesordnungspunkt 1**

**Begrüßung und Konstituierung des Ausschusses sowie Verpflichtung der Ausschussmitglieder**

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer, eröffnet die Sitzung und stellt die Konstituierung des Ausschusses fest. Die Einladung ist den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen, die Tagesordnung wird wie vorliegend beschlossen.

Die Ausschussmitglieder, die bisher noch nicht verpflichtet wurden, werden vom Vorsitzenden auf die Bestimmungen des Beirätegesetzes verpflichtet.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Wahl eines Sprechers / einer Sprecherin**

Das Vorschlagsrecht liegt auf Grund des Wahlergebnisses bei der CDU. Sie schlägt Herrn Bullmahn als Sprecher vor.

#### Beschluss:

Herr Bullmahn wird zum Ausschusssprecher gewählt.

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Wahl eines stellvertretenden Sprechers / einer Sprecherin**

Das Vorschlagsrecht liegt auf Grund des Wahlergebnisses bei der SPD-Fraktion. Sie schlägt Herrn Riebau als stellvertretenden Sprecher vor.

#### Beschluss:

Herr Riebau wird zum stellvertretenden Ausschusssprecher gewählt.

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Vorstellung der Planung für den Vegesacker Herbstmarkt**

Herr Dornstedt führt ein, dass seit 1 ½ Jahren die VBS für den Vegesacker Markt zuständig ist. Seit dem 1.4.2015 gibt es zwei neue Geschäftsführer: Herrn Coldewey und Frau Robrahn-Böker.

Der diesjährige Marktumzug sowie die Eröffnung des Marktes sollen am Samstag erfolgen (05.09.2015). Hiervon versprechen sich alle Beteiligten einen größeren Zuspruch am Umzugsgeschehen. Der Umzug startet am Samstag um 14.00 Uhr am Kulturbahnhof. Enden wird er ca. 15.15 Uhr am Bürgerhaus Vegesack. Der Markt an sich beginnt aber schon am Freitag mit einem Höhenfeuerwerk, dass wieder neben dem Schwimmbad abgefeuert wird.

Herr Enterich berichtet, dass 100 Zulassungen in diesem Jahr verschickt worden sind. Es werden in diesem Jahr vier große Fahrgeschäfte auf dem Aumunder Marktplatz stehen. Weiter wird es sowohl auf dem Sedanplatz und Aumunder Markt, auch in der Georg-Gleistein-Straße einen Vollimbiss geben.

Herr Voß berichtet, dass die Polizei es nicht mehr gewährleisten kann, die Barken und Schilder zur Absperrung der Straßen auf- und abzubauen. Dies muss die VBS nun selbst in die Hand nehmen.

Frau Palicki teilt ihren Unmut mit, dass der Beirat bzw. Marktausschuss nicht von der Änderung des Umzuges informiert wurde.

Herr Dornstedt antwortet, dass der Zeitpunkt der Festlegung zum einen nach der Wahl allerdings vor der Neu-Konstituierung des Beirates lag. Die VBS, aber auch das Ortsamt, versprechen sich von der Verlegung auf den Samstag als Familientag mittelfristig eine höhere Attraktivität für Teilnehmer und auch Besucher. Im Übrigen kann eine Gesellschaft ihre Termine für Veranstaltung selbst festlegen. Der Ausschuss und der Beirat können die Änderung der Veranstaltung nur inhaltlich bewerten aber nicht die Entscheidung der Gesellschaft beeinflussen. Der Ausschuss befürwortet die Verlegung.

Frau Bömack bittet darum, dass nach dem Umzug eine Reinigungsmaschine die herumliegenden Pferdeäpfel aufsammelt. Da der Umzug in diesem Jahr auf einem Samstag ist, ist es noch wichtiger den Müll etc. nicht erst am Montag zu entfernen.

Herr Kloss von der Ehrenwerten Gesellschaft berichtet, dass in diesem Jahr den Herren für ihre 3000 Rosen keine Kutsche zur Verfügung steht. Er bitte die VBS um Hilfe.  
Herr Bullmahn bietet sich an, Kontakte für eine Kutsche herzustellen. Er wird das Ergebnis der VBS mitteilen.

Herr Dornstedt weist noch einmal daraufhin, dass die Marktbeerdigung (09.09.15) wieder auf dem Marktgelände stattfinden wird.

**Beschluss:**

***Der Ausschuss stimmt den vorgestellten Planungen zu.***

**Tagesordnungspunkt 5**

**Querung Meckerwiese zwischen Fröbelstraße und Am Werfttor**

Herr Dornstedt berichtet, dass die Meckerwiese Bestandteil einer Ausgleichsmaßnahme im Rahmen der Revitalisierung des Bremer Vulkans ist. Anhand einer Skizze zeigt Herr Dornstedt die neue mögliche Querung der Wiese. Der Pfad soll für Radfahrer und Fußgänger neu ausgebaut werden.

Die durch Vegesack längs der Weser führende Radwegeverbindung soll ein neues Verbindungsstück durch die Grünanlage Meckerwiese zwischen Fröbelstraße und Am Werfttor erhalten und schafft so eine direkte Anbindung an den 2000 fertiggestellten Abschnitt ab Am Werfttor flussabwärts durch Wätjens Park. Dadurch wird ein Schlenker über die Hauptverkehrsstraße Lindenstraße eingespart. Zur Zeit befindet sich auf der Meckerwiese bereits ein Trampelpfad, der schon jetzt von Fußgängern und Radfahrern benutzt wird, weil es eine gute Verbindung zwischen dem Stadtgarten bzw. der Fröbelstraße und Wätjens Park ist. Der Radweg ist Teil des Stadtrandweges Bremen und des Radfernweges "Vom Teufelsmoor zum Wattenmeer".

In Anpassung an den vorhandenen Anschlussweg ab Am Werfttor durch Wätjens Park ist der neue ca. 110 Meter lange Abschnitt als ein 2,50 Meter breiter wassergebundener Weg geplant.

Ende des Jahres soll mit dem Bau bekommen werden.

**Beschluss:**

***Der Ausschuss stimmt den vorgestellten Planungen zu. Weiter bittet der Ausschuss, dass beim Ausbau zu gewährleisten ist, dass Ortsunkundige nicht irrtümlich den abknickenden Weg in Richtung Bunker nehmen (Beschilderung), und der Weg ebenfalls zu beleuchten ist. Es wird um Prüfung gebeten, ob die Leuchten des anderen Weges hilfsweise umgesetzt werden können (Wirtschaftlichkeit).***

**Tagesordnungspunkt 6**

**Verschiedenes**

Die BSAG beantragt beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr eine Verlängerung Ihrer Linie 87. Die Genehmigung läuft am 31.07.2015 aus. Die erneut erteilte Genehmigung würde bis zum 31.12.2018 erteilt werden.

**Beschluss:**

***Der Ausschuss und das Ortsamt Vegesack äußerten keine Bedenken.***

### Beschilderung - Steingutstraße

Frau Csupor erkundigt sich nach dem Beschluss, die Beschilderung für LKW Fahrer umzusetzen, so dass sie nicht irrtümlich in die Schönebecker Straße fahren.

Herr Dornstedt wird sich nochmal erkundigen und in der nächsten Sitzung den Sachstand mitteilen.

### Parken in der Kimmstraße/Bermpohlstraße/Halenbeckstraße

Herr Bullmann berichtet, dass durch die fehlende Beschilderung in der Bermpohlstraße, Kimmstraße und Halenbeckstraße es immer wieder zu Behinderungen in den Straßen kommt. Selbst bei einem Einsatz der Feuerwehr wurde durch parkende Autos der Einsatz erschwert.

Herr Dornstedt schlägt vor, in einer der nächsten Sitzungen einen Ortstermin mit dem ASV und der Polizei zu unternehmen.

### Beschilderung am Aumunder Heerweg

Herr Riebau berichtet, dass am Aumunder Heerweg zum Fußweg an der Kerschensteiner Straße immer noch ein Schild hängt, dass der Fußweg auch von Radfahrer genutzt werden soll, obwohl der Radweg schon freigegeben ist.

Dornstedt  
Vorsitzender

Steinbusch  
Schriftführer

Bullmann  
Ausschusssprecher